

Durch Veränderung meiner Lebensverhältnisse wechselte ich im März 2008 meinen Wohnsitz von Frankfurt (Main) nach Nauheim.

Ich hatte im Oktober 2004 eine OP am rechten Hüftgelenk.

(Endoprothese)

Im Januar 2004 wurde ich am linken Fuß (Hallux-valgus) operiert.

Leider hatte diese OP keinen Erfolg gebracht. An beiden Füßen wurden an der 2. Zehe eine OP (Hammerzehe) vorgenommen, leider auch nur mit Teilerfolg.

Ich hatte seit der OP (Jan, 04) ein totales Taubheitsgefühl im linken Fuß. Durch die Behandlung bei Frau C. Müller-Taufertshöfer konnte schon recht bald eine durchgreifende Besserung (wieder Gefühl im Fuß) festgestellt werden.

Ferner habe ich seit vielen Jahren im Bereich der Lendenwirbelsäule eine Spondylolisthese, L 4/5 u. L5/S1.

Diese Erkrankung im Lendenwirbelbereich ist nicht nur zeitweise sehr schmerzhaft, sie führt auch zu erheblichen Bewegungseinschränkungen.

Als ich nach Nauheim kam, bin ich an zwei Stöcken gelaufen. Das Treppensteigen erfolgte indem ich mich mit zwei Händen am Geländer hoch zog. Ich konnte nicht mehr alleine in die Badewanne, das Aufstehen aus dem Bett (Seniorenbett) fiel mir schwer, sogar das Umdrehen und Aufrichten im Bett war spontan nicht möglich. Wenn ich auf dem Stuhl saß, ging das Aufstehen nur sehr mühsam.

Dank der Schmerztherapie bei Frau C. Müller-Taufertshöfer hat sich der allgemeine Zustand weitgehendst normalisiert.

Ich fahre wieder ohne Probleme Fahrrad, springe die Treppen hinauf und hinunter wie jeder andere Mensch auch.

Ein jahrzehnte langes Darmproblem (Durchfälle) konnte endlich durch die Schmerztherapie von Frau C. Müller-Taufertshöfer gestoppt werden. Das Ausschalten von diesem lästigen Übel verschaffte mir unbeschwerter Lebensqualitäten.

Zusammenfassend kann ich behaupten:

Seitdem ich bei Frau C. Müller-Taufertshöfer in Behandlung bin, hat sich mein Gesundheitszustand im Ganzen gesehen stetig verbessert.

Es ist ein kontinuierlicher Aufwärtstrend zu verzeichnen.

Ich bin über die gemachten Fortschritte sehr zufrieden.

G.H.